

PRESSEMITTEILUNG

Veranstaltungen im DBM im Juli 2018

Der Juli beginnt mit einem großen Bergmanns- und Familienfest im Rahmen des 13. Deutschen Bergmanns-, Hütten- und Knappentags auf der Wiese vor dem DBM. Zudem stehen ab Mitte des Monats die NRW-Sommerferien im Kalender und damit zahlreiche Veranstaltungen des DBM-Ferienprogramms. Die Buchvorstellung der „Geschichte des Bergbaus“ gewährt Einblicke in das Tun unserer Wissenschaftler, und im DBM+ ist weiterhin die Ausstellung „Blickpunkt Bergwerk“ zu sehen. Informationen zu allen DBM-Veranstaltungen im Juli finden Sie in der Übersicht.

_FÜR KINDER

Kinder-Workshop: Bernstein schleifen

So, 01.07. | 14:30 Uhr

Bernstein war schon in der Steinzeit als Glücksbringer, Schmuck und Medizin begehrt und beliebt. Wir erforschen den Bernstein und seine Geheimnisse und fertigen im Anschluss unser eigenes Amulett.

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 Std.

Kosten: 3,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Kinderführung unter Tage: Von Kumpels und Kohle

So, 08.07. | 15:00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Alter: ab 7 Jahre

Dauer: 1 Std.

Kosten: 2,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

_FÜHRUNGEN

Kurzführung „Schon gewusst?“ – Streckenvortrieb und Sprengarbeit

Do, 05.07. | 12:00 Uhr

Andy Mannchen, Fachbereich Bergbautechnik/Grubenbetrieb

Um neue Grubenfelder zu erschließen, müssen Bergwerke stets erweitert werden. Dies erfolgt durch das „Auffahren“ von horizontalen Strecken durch mechanisierte Arbeitsvorgänge, die in einer immer wiederkehrenden Reihenfolge, dem sogenannten Bohr- und Sprengzyklus, erfolgen.

Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Kasse im DBM+

Kurzführung „Schon gewusst?“ – Komplexe Technik im Streb

Do, 12.07. | 12:00 Uhr

Nicolas Twardy, Fachbereich Bergbautechnik/Grubenbetrieb

Im Streb beim Abbau der Kohle stützen hydraulische Stahlstützen, die Schilde, den gesamten Abbaubereich ab. Während der Walzenschrämlader an einem mächtigen Flöz entlangfährt und die Kohle löst oder „schneidet“ und diese abtransportiert wird, müssen die Schilde gleichzeitig nachrücken. Doch wie funktioniert diese komplexe Technik bei der Kohlegewinnung?

Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Kasse im DBM+

Buchbare Führung durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten

Fr, 13.07. & Fr, 27.07. | jeweils 14:30 Uhr

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 10,00 €/Person zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Kurzführung „Schon gewusst?“ – Unter Tage Richtung Polizei

Do, 19.07. | 12:00 Uhr

Willi Fockenberg, Fachbereich Bergbautechnik/Grubenbetrieb

In dieser Kurzführung geht es in das „Nordfeld“ unseres Bergwerks in Richtung Polizeipräsidium. Hier entdecken Sie mit dem Leiter des Fachbereichs Bergbautechnik/Grubenbetrieb Geheimgänge und unbekanntere Teile unseres Bergwerks. Dort ist auch schon einiges passiert. Vorsicht!

Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Kasse im DBM+

Über Tage und unter Tage - Der Steinkohlenbergbau

So, 29.07. | 10:00 Uhr

Kombiführung durch die Sonderausstellung „Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“ in der Mischanlage der Kokerei Zollverein und im Anschauungsbergwerk des Deutschen Bergbau-Museums Bochum.

Ort: UNESCO-Welterbe Zollverein, Areal C [Kokerei], Mischanlage [C70] / Wiegeturm [A29], Essen

Dauer: 6 Std.

Kosten: 55 €/Person inkl. Eintritt und Bus-Shuttle

Max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Information und Buchung: Ruhr Museum, Besucherdienst, E-Mail: besucherdienst@ruhrmuseum.de

Tel: (0201) 24681-444, Fax: (0201) 24681-445

Offene Führungen in der Sonderausstellung „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“

immer Sa & So | jeweils 12:15, 13:15 und 14:15 Uhr

Dauer: ca. 30 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Führungen durch das Anschauungsbergwerk

immer Sa & So | zwischen 11:00 und 14:30 Uhr alle halbe Stunde

unter der Woche (Di bis Fr, ausgenommen sind die NRW-Schulferien und Feiertage) führt Sie der Besucherservice in regelmäßigen Abständen durch das Anschauungsbergwerk.

Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/fuehrungen

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

_DIE NRW-SOMMERFERIEN IM DBM

Familienführungen

In den NRW-Sommerferien immer Di-Fr | jeweils 09:30 Uhr

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Offene Aktion für Kinder: Von Ammoniten und Schuppenbäumen

Mi, 18.07. & Mi, 22.08. | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

Du wolltest immer schon mal ein Fossil fälschen? Das schaffst du in unserer Aktion im Handumdrehen.

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Kinderführung unter Tage: Von Kumpels und Kohle

So, 22.07. | jeweils 15:00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

ab 7 Jahre – 1 Std. – 2,00 € zzgl. Eintritt – Anmeldung erforderlich*

Offene Aktion für Kinder: Unsere Erde – rund und bunt

Mi, 25.07. | zwischen 13:00 und 16:00 Uhr

Unsere Erde ist ein faszinierender Planet, auch im Inneren. Wir wagen einen Blick ins Innere der Erde und bauen ihre Schalenstruktur aus Wolle nach.

Alter: ab 6 Jahre

Kosten: im Museumseintritt enthalten –

Anmeldung: nicht erforderlich

Kinder-Workshop: „... und sie tragen das Leder vor dem Arsch ...“

So, 29.07. | 14:30 Uhr

Das „Arschleder“ hat eine lange Tradition und wird auch heute noch gerne von Bergleuten getragen. Bei einer Grubenfahrt erfahrt ihr viel über die Arbeit unter Tage und könnt euch dann selber ein „Arschleder“ fertigen.

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 Std.

Kosten: 3,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

ZDI Feriencamp: „Licht und Erde“

Mo, 30.07. bis Fr, 03.08. | jeweils ab 09:00 Uhr

Das Zdi-Feriencamp „Licht und Erde“ ist eine MINT-Kooperation des Zdi-Netzwerks mit sechs außerschulischen Lernorten im Ruhrgebiet. An den sechs Standorten finden spannende Workshops rund um die Themen Evolution, Innovation, Technologisierung und Ressourcenverfügbarkeit statt. Im DBM können die Teilnehmer Smartphones zerlegen und erforschen, woher die Rohstoffe stammen.

Informationen zur Anmeldung zeitnah unter: www.bergbaumuseum.de/ferien

Alter: Schüler der Jahrgangsstufen 8-10

Kosten: im Museumseintritt inbegriffen

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

_VERANSTALTUNGEN

Familienfest im Rahmen des 13. Deutschen Bergmanns-, Hütten- und Knappentag

So, 01.07. | ab 13:00 Uhr

Der Landesverband der Berg- und Knappenvereine von Nordrhein-Westfalen e. V. richtet zusammen mit dem Bund Deutscher Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e. V. am 30. Juni und 01. Juli 2018 in Essen und Bochum den „13. Deutschen Bergmanns-, Hütten- und Knappentag“ aus. Das Motto lautet im Steinkohlenausstiegjahr: „Tradition erhalten – Zukunft gestalten“. Der Sonntag, 01. Juli, beginnt in Bochum mit einem Bergmannsgottesdienst im Anneliese Brost Musikforum Ruhr, von wo aus die anschließende Bergparade durch die Bochumer Innenstadt bis zum DBM zieht. Hier mündet der Bergmannstag in einem großen Bergmanns- und Familienfest mit Bühnenprogramm auf der Wiese vor dem DBM.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Glückauf Zukunft!“ unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet, statt. Informationen zum Veranstaltungsprogramm unter: www.bergbaumuseum.de/bergmannstag

Kosten: Eintritt frei

Triff den Bergmann

Ehemalige Kumpel erklären Bergbau im Anschauungsbergwerk

So, 08.07. | zwischen 11:00 und 15:00 Uhr

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Ob als Hauer, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen können Sie zwischen 11:00 und 15:00 Uhr ehemalige Bergleute im Anschauungsbergwerk antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Buchvorstellung: „Geschichte des Bergbaus“

Di, 10.07. | 18:30 Uhr

Mit „Geschichte des Bergbaus“ veröffentlicht der LH Verlag ein reich bebildertes Buch, das Einblicke in die Bergbaugeschichte, die Arbeit der Bergleute über und unter Tage, ihre Kultur und Traditionspflege bietet. Es zeigt die Erschließung und Erkundung von Lagerstätten, die Förderung von Bodenschätzen, Bergbautechnik einst und heute und die Bedeutung des Bergbaus als Schlüssel der Industrialisierung und technologischen Fortschritts.

Die DBM-Wissenschaftler und Autoren des Buches Dr. Lars Bluma, Dr. Michael Farrenkopf und Dr. Stefan Przigoda sprechen mit Verleger Thies Schröder.

Kosten: Eintritt frei

Ort: DBM+

_AUSSTELLUNGEN

„Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“

05. Juni bis 31. August 2018

Deutsches Bergbau-Museum Bochum, DBM+

Der Ausstellungsbesuch ist im Museumseintritt enthalten.

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum präsentiert mit der Ausstellung „Blickpunkt Bergwerk. Fotografien von Michael Bader“ aktuelle Fotografien des gegenwärtigen Bergbaus und den darin arbeitenden Menschen. Die Fotografien von Michael Bader wurden ursprünglich durch die RAG-Stiftung im Rahmen des Projekts „Glückauf Zukunft!“ beauftragt. Sie entstanden in den Jahren 2016/2017 auf den Zechen Auguste Victoria und Pluto sowie den noch aktiven Bergwerken Prosper-Haniel und Anthrazit

Ibdenbüren in vielen verschiedenen Unternehmensbereichen der RAG Aktiengesellschaft. Michael Bader zeigt den Menschen in seinem Arbeitsumfeld, es sind intensive Momentaufnahmen mit Ewigkeitswert, verbunden mit persönlichen Biografien und trotzdem stellvertretend für einen eigenen Berufsstand und Industriezweig. Baders Fotos sind zeitgeschichtlich relevante Quellen im Abschiedsjahr vom Steinkohlenbergbau.

„Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte“

27. April bis 11. November 2018

Mischanlage der Kokerei Zollverein, Essen

2018 ist »Schicht im Schacht«, dann endet der deutsche Steinkohlenbergbau. Mit dem Ende der Kohleförderung geht ein wichtiges Zeitalter nicht nur der deutschen, sondern der europäischen Geschichte zu Ende. Zweihundert Jahre lang hat die Förderung von Kohle die Wirtschaft weit über das Ruhrgebiet hinaus bestimmt. Der Bergbau prägte die Form der Industrie und der Infrastruktur, der gesellschaftlichen Verhältnisse und des Soziallebens. Vor allem aber im Ruhrgebiet hat er die Arbeit, den Alltag und die Mentalität der Menschen stark beeinflusst. Doch Kohle war nicht nur der Treib- und Schmierstoff der Moderne und des Fortschritts, sie hat auch die Schattenseiten der Industrialisierung zu Tage gebracht.

»Das Zeitalter der Kohle. Eine europäische Geschichte« ist eine Gemeinschaftsausstellung von Ruhr Museum und Deutschem Bergbau-Museum Bochum. Sie wird ermöglicht durch die RAG-Stiftung im Rahmen der Initiative »Glückauf Zukunft!«.

Eintritt: 10,00€ / erm. 7,00€

Weitere Informationen, Führungsangebote und Veranstaltungen unter: www.zeitalterderkohle.de

_FORSCHUNG SICHTBAR

Unterwegs – Eine archäologische Fotoausstellung

bis 16. November 2018 | Mo-Fr – jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr

Studierende, Lehrende und Mitarbeitende der im Haus der Archäologien vereinten RUB-Institute und DBM-Forschungsbereiche zeigen in der studentisch organisierten Fotoausstellung „Unterwegs“ einen etwas unüblichen Einblick in den archäologischen Arbeitsalltag.

Die ausgestellten Fotografien zeigen ein breit gefächertes Spektrum an Landschaftsmotiven, Porträts und Architektur aus der ganzen Welt. So sind unter anderem Fotografien von Exkursionen sowie den unzähligen Forschungsprojekten des Instituts für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum und der Forschungsbereiche Montanarchäologie und Archäometallurgie des DBMs zusammengetragen.

Kosten: Eintritt frei

Ort: Haus der Archäologien, Am Bergbaumuseum 31, Bochum

Alle Informationen auch unter: www.bergbaumuseum.de/information sowie telefonisch unter 0234 5877-126/-128 oder service@bergbaumuseum.de

Bochum, 06. Juni 2018 | Christian Müller

Pressekontakt

Christian Müller

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

Tel. 0234-5877 115

christian.mueller@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de

www.facebook.com/bergbaumuseum

Das DBM baut um – Hinweis für unsere Besucher

Nach der erfolgreichen Beräumung des Hauses läuft dessen Sanierung. Zeitgleich konzipieren wir unsere neue Dauerausstellung. Wir bauen an der Zukunft – für Sie!

Anschauungsbergwerk, Seilfahrtsimulator und das DBM+ mit Sonderausstellungsprojekten wie „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“ bleiben jedoch für Sie geöffnet, ebenso wie unser Museumsshop.

Seit November 2017 können wir den Zugang zum Fördergerüst umbaubedingt nicht mehr gewähren. Aus Sicherheitsgründen wird der Blick über das Ruhrgebiet von unserem größten Objekt aus daher erst im Sommer 2018 wieder möglich sein. Wir haben aufgrund der neuerlichen Beschränkungen für unsere Besucher unsere Eintrittspreise durchschnittlich um 25% gesenkt. Wir informieren Sie auf unserer Website, wie der Umbau sich auf Ihren Besuch auswirkt: www.bergbaumuseum.de/umbau